

INHALTSVERZEICHNIS

Bernd Spillner Präsident der GAL Verstehen und Verständlichkeit: die Rezeptionsseite sprachlicher Kommunikation _____	13
PLENARVORTRÄGE	
Gert Rickheit ⊗ Verstehen und Verständlichkeit von Sprache _____	15
François Richaudeau Compréhension et mémorisation des écrits _____	30
THEMENBEREICH I: VERSTEHEN UND VERSTÄNDLICHKEIT IN LINGUISTIK UND PSYCHOLOGIE Leitung: Hans P. Krings/ Gert Rickheit	
Hans P. Krings/ Gert Rickheit Einleitung _____	43
✕ Thomas Gloning Zur Verständlichkeit von Packungsbeilagen _____	44
Hans Strohner At least the Abstract should be Comprehensible _____	55
Steffen-Peter Ballstedt Bildverstehen und Sprache _____	63
✕ Stephanie Kelter/Barbara Kaup Räumliche Vorstellungen und Textverstehen. Neuere Entwicklungen der Theorie mentaler Modelle _____	70

THEMENBEREICH II: VERSTEHEN IN MÜNDLICHER KOMMUNIKATION

Leitung: Werner Holly

- Bernd Ulrich Biere
Die Bedeutung der Mündlichkeit für Verstehentheorie und Verständlichkeitsforschung _____ 83
- Werner Nothdurft
Plädoyer für die Abschaffung des Verstehens _____ 88
- Caja Thimm
Verständigungsprobleme in Gesprächen zwischen alt und jung _____ 89
- Bernd Reimann
Formen der Bedeutungsaushandlung im frühen Mutter-Kind-Dialog _____ 95
- Dietrich Eggers
Hörziele, Hörstile _____ 101
- Irmgard Honnef-Becker
Verständlichkeit von Hörtexten im Fremdsprachenunterricht _____ 104

THEMENBEREICH III: LESEFORSCHUNG

Leitung: Madeline Lutjeharms

- Madeline Lutjeharms
Einführung zum Themenbereich III: Leseforschung _____ 111
- Pienie Zwitserlood
Prozesse und lexikalische Repräsentation bei der visuellen Worterkennung 115
- Wietske Vonk
Referential expressions as text structuring signals _____ 118
- Hans Strohner
Semantische Verarbeitung beim Lesen _____ 129
- Madeline Lutjeharms
Der fremdsprachige Leseprozeß _____ 137

THEMENBEREICH IV: TEXTPRODUKTION UND TEXTOPTIMIERUNG

Leitung: Gerd Antos

Christoph Sauer
Ein Minimalmodell zur Verständlichkeitsanalyse und -optimierung _____ 149

Rüdiger Zimmermann
Fremdsprachenspezifische Aspekte des Schreibens in der L2 Englisch ____ 172

THEMENBEREICH V: VERSTEHENSPROZESSE IN DER ZWEITSPRACHE

Leitung: Dieter Wolff

Dieter Wolff
Verstehensprozesse in der Zweitsprache: Einleitende Vorüberlegungen____ 187

Catherine Wallace
Critical Reading in the foreign language classroom _____ 193

Hans Weber
Glossare als Hilfsmittel beim Lesen literarischer Texte im DaF-Unterricht 199

Bernd Rüschoff
Technologiegestützte Lernsysteme und Datenbanken und Untersuchungen
zu Spracherwerbsstrategien _____ 205

Silke Jahr
Strategien zum Textverstehen im Fremdsprachenunterricht _____ 213

Alla Babajlowa
Einfluß der Textstruktur auf den Verstehensprozeß in der Zweitsprache
und die Optimierung der Lehrtexte _____ 218

Bogdan Kovtyk
Syntaktisch-semantische Kompatibilitätswörterbücher als Grundlage der
Verstehensprozesse – Ein Versuch: "Synsmaker" _____ 224

SEKTION: PHONETIK

Leitung: Walter F. Sendlmeier

Reinhold Greisbach/ Otto Esser
Zur Artikulationsdynamik der labiovelaren Plosive im Ewe _____ 231

Peter Gilles Die Affrikate in der Natürlichen Phonologie _____	233
Bernd J. Kröger Satzphonetische Prozesse des Deutschen und ihre Generierung _____	236
Sylvia Moosmüller/ Werner A. Deutsch Emotionalität, stimmlicher Ausdruck und Sprechweise _____	238
SEKTION: LEXIK UND GRAMMATIK	
Leitung: Margot Heinemann	
Margot Heinemann Sektion Lexik und Grammatik: Ein Wort in eigener Sache _____	241
Ulrike Grube Ausgewählte Aspekte der linguistischen Beschreibung von Stereotypen im Sprachgebrauch von Ukrainern und Deutschen _____	242
Doris Schönefeld Grammatik – der "lexikal approach" (Resümee) _____	244
SEKTION: TEXTLINGUISTIK UND STILISTIK	
Schwerpunkt: Sprech- und Gesprächsstile	
Leitung: Margret Selting/Barbara Sandig	
Margret Selting/ Barbara Sandig Bericht zur Sektion "Textlinguistik und Stilistik" _____	247
SEKTION: SPRECHERZIEHUNG/RHETORISCHE KOMMUNI- KATION	
Leitung: Josef E. Schnorrenberg/Albert F. Herbig	
Henner Barthel Politische Rede in der DDR: Vorstellung eines Forschungsprojekts _____	253
Josef E. Schnorrenberg "Neuro-linguistisches Programmieren (NLP)": Anwendungsmöglichkeiten in der Sprecherziehung _____	257

SEKTION: MEDIENKOMMUNIKATION

Leitung: Werner Holly/Ernest W.B. Hess-Lüttich

Hans-Jürgen Bucher

Textdesign – neues Zaubermittel der Verständlichkeit in der Presseberichterstattung? _____ 261

Christian Bergmann

"Getürkte Rechnungen" und "polnische Wirtschaft" _____ 262

Jürgen Pohl

Kommunikative Revolution durch multimediale Computer? _____ 263

Ulrike Hanna Meinhof

Dialekt als Metapher. Ein Vergleich der beiden "Heimat"-filme von Edgar Reitz _____ 264

Marlene Faber

Margarethe Schreinemakers. Zum Erfolgsgeheimnis einer Moderatorin _____ 265

Michael Klemm

"Streiten" im Fernsehen: "Explosiv – Der heiße Stuhl". Zur Inszenierung von Authentizität in "Confrontainment"-Sendungen _____ 266

Martin Jurga

Zur narrativen Struktur von Seifenopern _____ 267

SEKTION: FACHSPRACHLICHE KOMMUNIKATION

Leitung: Klaus-Dieter Baumann/Hartwig Kalverkämper

Klaus-Dieter Baumann/ Hartwig Kalverkämper

Bericht zur Sektion "Fachsprachliche Kommunikation" _____ 269

SEKTION: SOZIOLINGUISTIK

Leitung: Ulrich Ammon/Marlis Hellinger

Dirk Scholten

Sprachverbreitungspolitik des nationalsozialistischen Deutschlands _____ 275

Brunhilde Szöke

Hat das Rumäniendeutsche eine eigene Standardvarietät entwickelt? _____ 276

Heike Beller-Reuse

Zur Transparenz politischer Rede _____ 277

Rolf Tatje
 Fachsprachen aus soziolinguistischer Sicht: Die Fachsprache der Mineralogie _____ 278

Kazuma Matoba
 Referentielle Perspektive in Sprechakten und ihre Beziehung zum sozialen Kontext _____ 279

Britta Hufeisen
 Retroaktive Interferenz _____ 280

Ingrid Wotschke
 Das gebildete Englische Englisch – Erscheinungsformen und Verständlichkeitsrisiken _____ 281

SEKTION: KONTAKTLINGUISTIK
 Leitung: Ludwig M. Eichinger

Sigrid Luchtenberg
 Kommunikative Kompetenz für die mehrsprachige Gesellschaft _____ 283

Matthias Jung
 Codeswitching im öffentlichen Sprachgebrauch als soziales Phänomen _____ 284

Werner Koller
 Sprachbewahrung und Sprachwechsel in einer Dialekt/Hochsprache-Kontakt- und Konfliktsituation: Deutsche in der Deutschschweiz _____ 286

Peter J. Weber
 Aspekte sprachlicher Identität bei Autochthonen und Allochthonen in Brüssel. Eine kontaktlinguistische Umfrage in Belgien _____ 288

Joseph Reisdorfer
 "Preisesch Wierder am Lëtzebuergeschen." Hochdeutsch → Luxemburgische Interferenzphänomene im Spiegel der luxemburgischsprachigen Literatur _____ 291

SEKTION: KONTRASTIVE LINGUISTIK UND INTERKULTURELLE KOMMUNIKATION

Leitung: Karlfried Knapp

Karin Niedergesäß
 Zur Behandlung sprachlicher Ausdrucksmittel der Interaktionsstrukturierung bei der vergleichenden Analyse _____ 293

SEKTION: ÜBERSETZUNGSWISSENSCHAFT

Leitung: Albrecht Neubert/Christiane Nord

Luise Liefländer-Koistinen

Sprachliches Wissen und Weltwissen beim Textverstehen _____ 299

Christiane Nord

"Schrei doch nicht so!" – Zur Kulturspezifität paraverbalen Verhaltens in der Übersetzung literarischer Texte _____ 300

Dieter Wirth

Versuche der Rekonstruktion von Übersetzungsprozessen im Rahmen eines Sprachmodells "Inhalt" \leftrightarrow "Text" _____ 302

Detlev Blanke

Zur Spezifik von Übersetzungen in Esperanto _____ 302

Birgit Apfelbaum

Zur Konstitution von Äquivalenzbeziehungen in Situationen des Gesprächsdolmetschens – Ansätze zu einer interaktionsorientierten Dolmetschtheorie _____ 303

Hans-Jürgen Stellbrink

Die erforderliche Nicht-Äquivalenz in der Übersetzung _____ 305

SEKTION: PSYCHOLINGUISTIK

Leitung: Michael Becker-Mrotzek/Hans Krings

Nora Wiedenmann

Versprecher, verwandte Phänomene und Fehleranalyse _____ 307

Rita Kupetz

Schreiben in der Fremdsprache: Lernertexte zwischen L1 und L2 _____ 309

Sven Frederik Sager

Nonverbale Kommunikation und Verständlichkeit _____ 310

SEKTION: KLINISCHE LINGUISTIK (NEUROLINGUISTIK, PATHOLINGUISTIK, SPRACHTHERAPIE)

Leitung: Gert Rickheit/Volkbert M. Roth

Gert Rickheit

Bericht zur Sektion "Klinische Linguistik" _____ 313

SEKTION: SPRACHDIDAKTIK

Leitung: Heinrich Schlemmer/Heribert Rück

Heinrich Schlemmer

Bericht zur Sektion "Sprachdidaktik" _____ 317

SEKTION: COMPUTERLINGUISTIK

Leitung: Annelly Rothkegel

Annelly Rothkegel

Bericht zur Sektion "Computerlinguistik" _____ 325

PROGRAMMÜBERSICHT ZUR 25. JAHRESTAGUNG DER GAL E.V. 329**STICHWORTREGISTER** _____ 347